



Formen und Grundlagen der Organisation

Einführung in die Organisation

Eine Erfolg versprechende Organisation sollte sich u.a. an folgenden Grundsätzen orientieren:

Klarheit

Wirtschaftlichkeit

Stabilität (Kontinuität)

Anpassungsfähigkeit (Flexibilität)

Optimierung des Kommunikationsflusses

Klarheit erfordert Übersichtlichkeit, Verständnis für die satzungsgemäßen Ziele des Vereins und der daraus resultierenden Aufgaben, Funktionen und Tätigkeiten.

Wirtschaftlichkeit bedeutet, dass zwischen Aufwand und Nutzen ein vernünftiges Verhältnis besteht.

Überorganisation mit der Gefahr der Bürokratisierung ist dabei ebenso zu vermeiden wie Unterorganisation.

Die Wirtschaftlichkeit einer Organisation wird gefördert durch:

- klare Abgrenzung von Tätigkeitsbereichen und der damit zusammenhängenden Verantwortlichkeiten
- Delegation von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten (Lesen Sie mehr zum Thema [Führung!](#))
- Übereinstimmung von Tätigkeiten und Eignung
- Stabilität (Kontinuität) erfordert, dass die Organisation in sich gefestigt ist und nicht bei jeder neuen Aufgabe anders verfahren werden muss.

Anpassungsfähigkeit (Flexibilität) bedeutet vor allem, dass die Organisation sich geänderten Verhältnissen schnell und mit geringstmöglichen Reibungsverlusten anpassen kann und unabhängig von der Verfügbarkeit einzelner Personen funktioniert (Selbsttätiger Ersatz)

Optimierung der Kommunikation bedeutet, dass der Kommunikationsfluss zwischen allen Gliedern der Organisation eindeutig ist und das alle zur Bewältigung der verschiedenen Aufgaben des Vereins erforderlichen Informationen vollständig und rechtzeitig am richtigen Ort zur Verfügung stehen.

